

Bulle, 26. Februar 2026

Pressemitteilung

Der FMV bekräftigt sein Vertrauen in Cremo und engagiert sich an dessen Seite, um eine solide Zukunft für das Unternehmen und seine Akteure zu sichern.

Angesichts der jüngsten politischen Interventionen und berechtigten Fragen zur Situation von Cremo möchte der FMV als Hauptaktionär Klarheit schaffen und sein Engagement für das Unternehmen und alle seine Akteure bekräftigen.

Der FMV versteht die Bedenken, welche die Mitglieder des Grossen Rates in ihrem am 12. Februar eingereichten Antrag zum Ausdruck gebracht haben. Cremo ist in der Tat viel mehr als nur ein Unternehmen; es ist eine Säule der Freiburger Wirtschaft und ein wichtiger Akteur für die gesamte Schweizer Milchwirtschaft. Gerade wegen dieser Systemrelevanz nimmt der FMV die aktuelle Situation sehr ernst wahr.

Wichtige Entscheidungen für die Zukunft von Cremo

Die Schwierigkeiten, mit denen Cremo in den letzten Jahren zu kämpfen hatte, sind offensichtlich. Die Veränderungen an der Spitze des Unternehmens, darunter der Weggang des bisherigen Generaldirektors Ende November 2025, spiegeln den Willen des Verwaltungsrats wider, den Kurs schnell zu korrigieren. Die rasche Bestätigung von Xavier Monange als Generaldirektor gewährleistet die für die Umsetzung der strategischen Neuausrichtung erforderliche Kontinuität und Stabilität. Dazu gehört auch die Umgestaltung der Organisationsstruktur, eine rationale Entscheidung, die es ermöglichen wird, die Wettbewerbsfähigkeit und Widerstandsfähigkeit des Unternehmens angesichts eines immer anspruchsvolleren Lebensmittelmarktes zu stärken.

Aufruf zur Einheit

Der FMV, Hauptaktionär, hat gemeinsam mit dem Verwaltungsrat von Cremo Überlegungen zur Stärkung der Unternehmensführung eingeleitet, um für künftige Herausforderungen gewappnet zu sein. Der FMV nimmt den Antrag des Grossen Rates zur Kenntnis, eine Kommission einzurichten. Der FMV ist und bleibt offen für den Austausch mit allen Kräften des Kantons. Nur mit vereinten und engagierten Akteuren an seiner Seite kann Cremo die bevorstehenden Herausforderungen meistern.

Kontakte:

Hr. Yves Nicolet, Präsident:	Tel. 078 770 17 07
Fr. Mireille Hirt-Sturny, Vizepräsidentin:	Tel. 079 856 51 72